

Tagesordnung 2 Punkt 15 der öffentlichen Sitzung am 26.04.2005

Vorlage Nr. 05-V-80-8043

Beitritt der LH-Wiesbaden zur Rhein-Main Marketing GmbH

Beschluss Nr. 0112

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Der Beteiligung der Landeshauptstadt Wiesbaden an der Gründung der Gesellschaft „Region FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing of the Region“ mit der im vorliegenden Gesellschaftsvertrag (Anlage *zur Vorlage*) festgelegten Zweckbestimmung wird gemäß § 51 Nr. 11 HGO zugestimmt.
2. Der Magistrat (Dezernat III/80) wird ermächtigt, den Gesellschaftsvertrag auch dann abzuschließen oder ihn zu verändern, wenn geringfügige Abweichungen von den genannten Vertragsbedingungen im Zuge der weiteren Entwicklung des Projektes erforderlich werden sollten. Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss ist in diesem Fall zu unterrichten.
3. Um den rechtzeitigen Start der Gesellschaft zu gewährleisten, wird der Magistrat (Dezernat III/80) ermächtigt, soweit künftige Gesellschafter die notwendigen Gremienbeschlüsse nicht rechtzeitig herbeiführen, deren Anteile treuhänderisch zu übernehmen.
4. Die Finanzierung der städtischen Beteiligung in Höhe von
10.000 € für die Stammeinlage
90.000 € Betriebskosten in 2005 für die Laufzeit April bis Dezember
erfolgt in 2005 aus dem Verkaufserlös der DSM-Beteiligung, für die Folgejahre werden die Beträge für den Haushalt angemeldet. Im Jahre 2006 sind von Wiesbaden 120.000 €, ab 2007 bis zunächst 2009 (vgl. § 7 Gesellschaftervertrag) jährlich 160.000 € Betriebskosten zu tragen.
5. Die Landeshauptstadt Wiesbaden entsendet den Wirtschaftsdezernenten in den Aufsichtsrat der FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing of the Region. Im Falle seiner Verhinderung übernimmt der für die Kurbetriebe zuständige Dezernent - vor dem Hintergrund dessen Bedeutung für das Marketing der Landeshauptstadt Wiesbaden - die Vertretung im Aufsichtsrat.

(antragsgemäß Ziffer I)
(Mag 05.04.2005 BP 0264)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .04.2005

Kessler
Vorsitzender